

meinungsraum.at
März 2014

Radio Wien
„Krimis“

Inhalt

1. Studienbeschreibung
2. Ergebnisse
3. Summary
4. Stichprobenbeschreibung
5. Rückfragen/Kontakt

Studienbeschreibung

1. Studienbeschreibung

Auftraggeber	Radio Wien
Thematik	„Krimis“
Zielgruppe	WienerInnen und NiederösterreicherInnen (Speckgürtel) 14-65 Jahre, repräsentativ nach Alter, Geschlecht, Region und Schulbildung
Stichprobenmethode	Panel-Umfrage
Nettostichprobe	300 Computer Assisted Web Interviews
Interviewdauer	ca. 3 Minuten
Response rate	54%
Feldzeit	14. März 2014 bis 17. März 2014

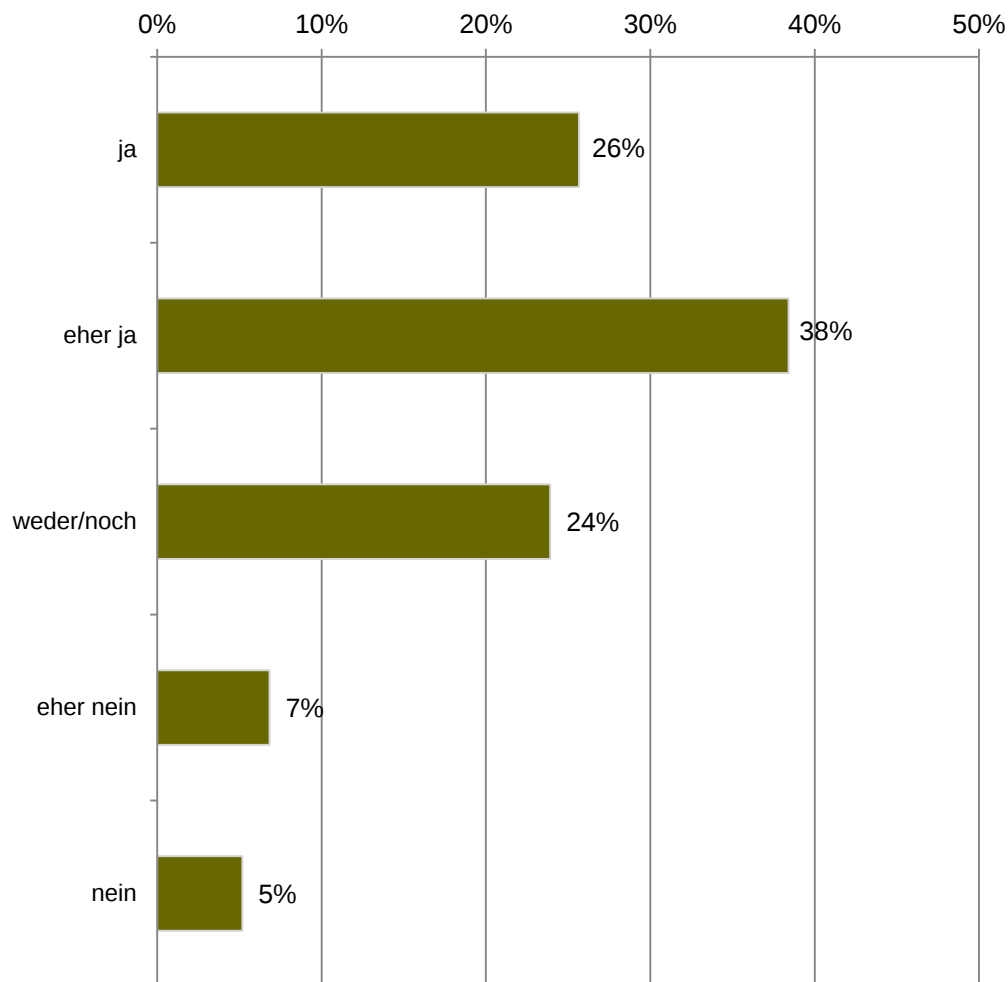
Zitierangabe: bitte zitieren Sie die Studie wie folgt:
Umfrage von meinungsraum.at im Auftrag von Radio Wien

Ergebnisse

Q1 Gewalt/Brutalität in Krimis: für 64% nimmt sie in Buch/Tv/Kino zum. eher zu

Haben Sie den Eindruck, dass die Darstellung von Gewalt und Brutalität, grausamen und abstoßenden Details in Krimis und Thrillern (Buch/TV/Kino) zunimmt?

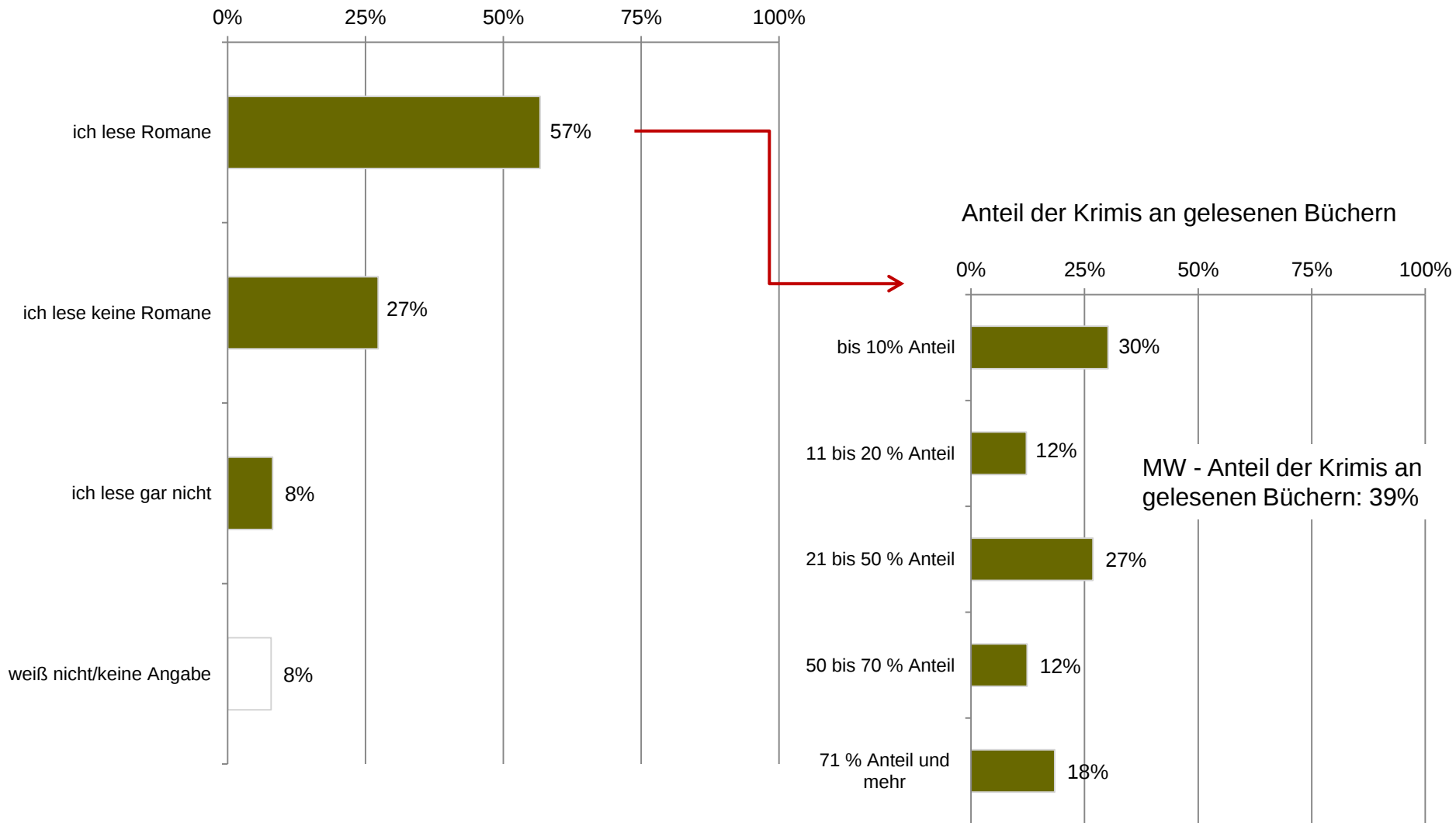
Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



Q2 Krimi Anteil an gelesenen Büchern: 30% lesen 50% oder mehr Krimis

Von allen fiktionalen Büchern, die Sie lesen: wie hoch ist der Anteil von Krimis und Thrillern?

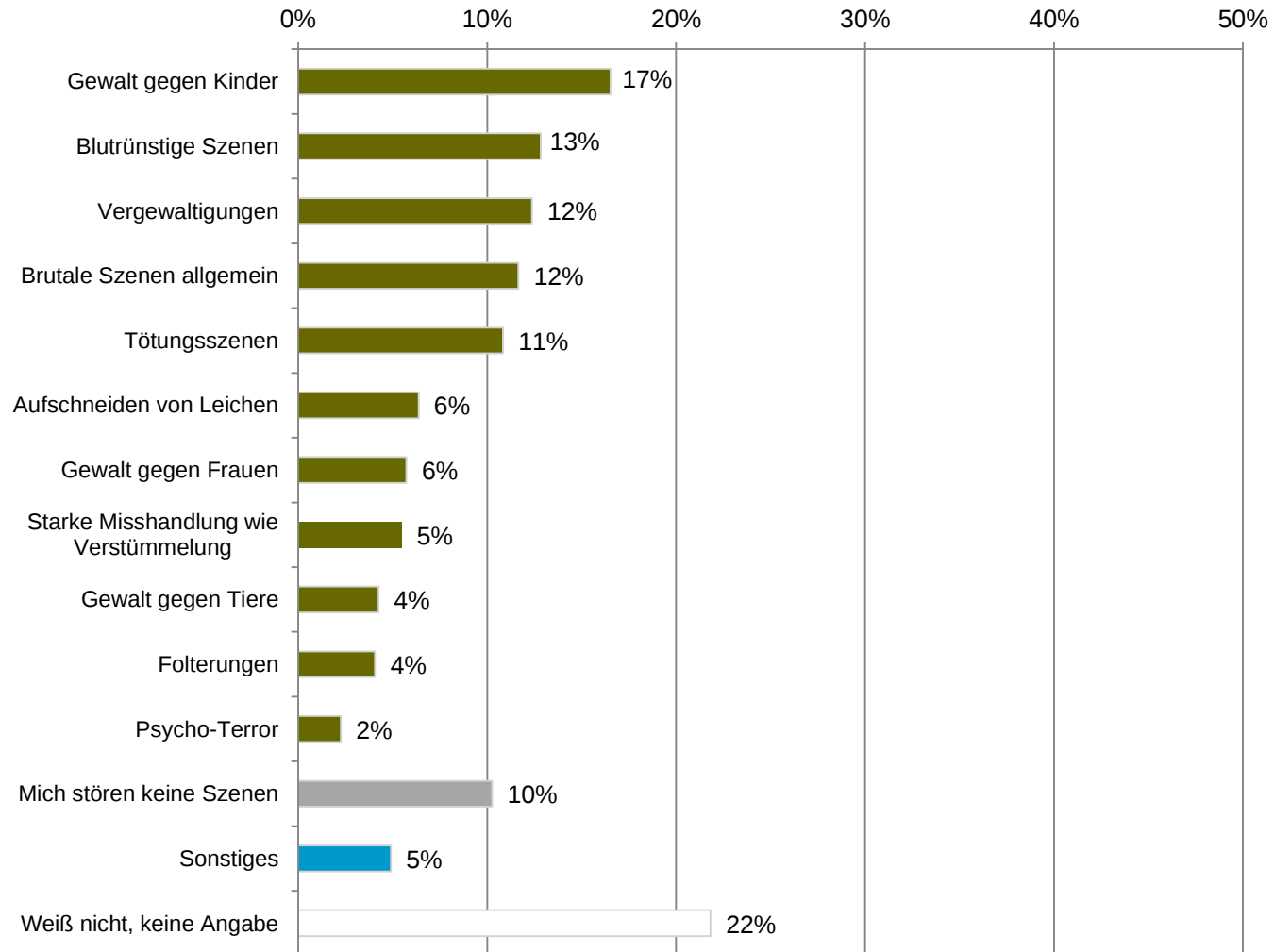
Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



Q3 abstoßende Szenen: 17% „Gewalt gegen Kinder“, 13% blutrünstige Szenen

Welche Szenen finden Sie in Krimis oder Thriller (TV/Kino) besonders abstoßend? Auf welche Darstellungen würden Sie gerne verzichten? Welche Darstellungen belasten Sie?

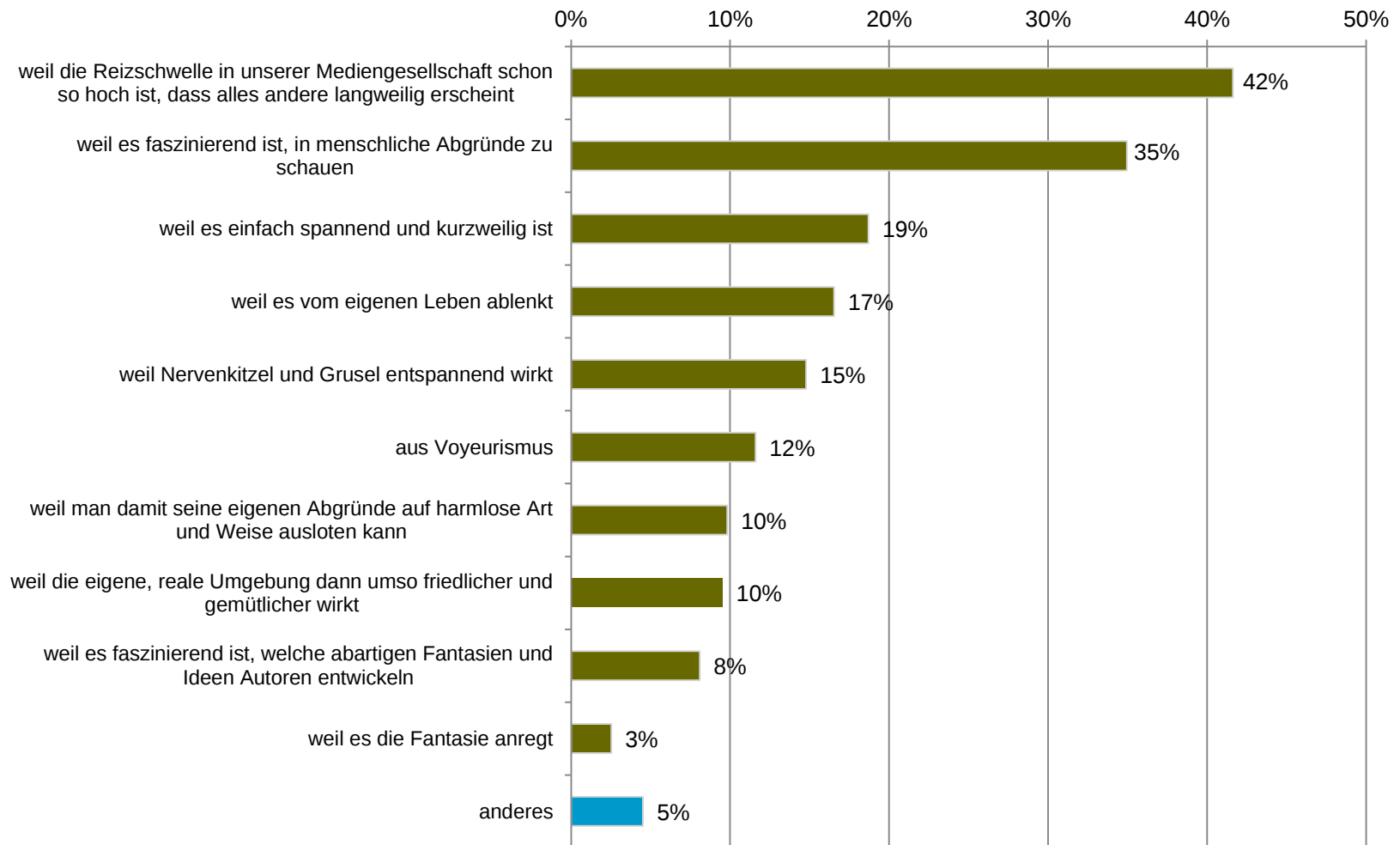
Spontane Nennung, Angaben in %, n = 300



Q4 Gründe für vergnügliches Krimi lesen: 42% hohe Reizschwelle die von Krimis überschreiten diese

Was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Gründe, warum das Lesen solcher Krimis und Thriller Vergnügen bereitet?

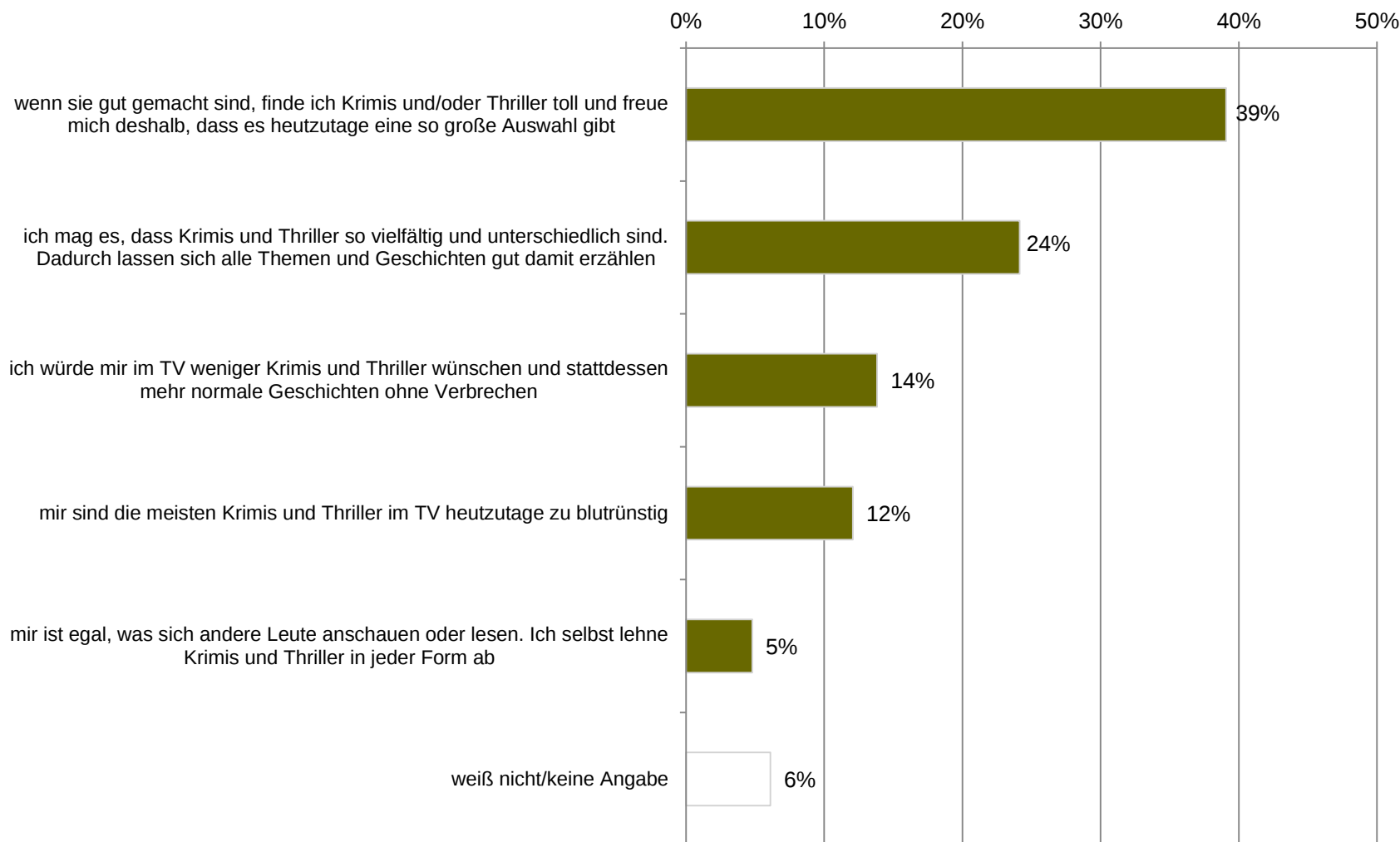
Mehrfachnennung, Angaben in %, n = 300



Q5 Aussagen zu Krimis: 39% gut gemachte Krimis und große Auswahl sind toll

Welche Aussage kommt Ihrer Meinung zum Krimi/Thriller-Genre am nächsten?

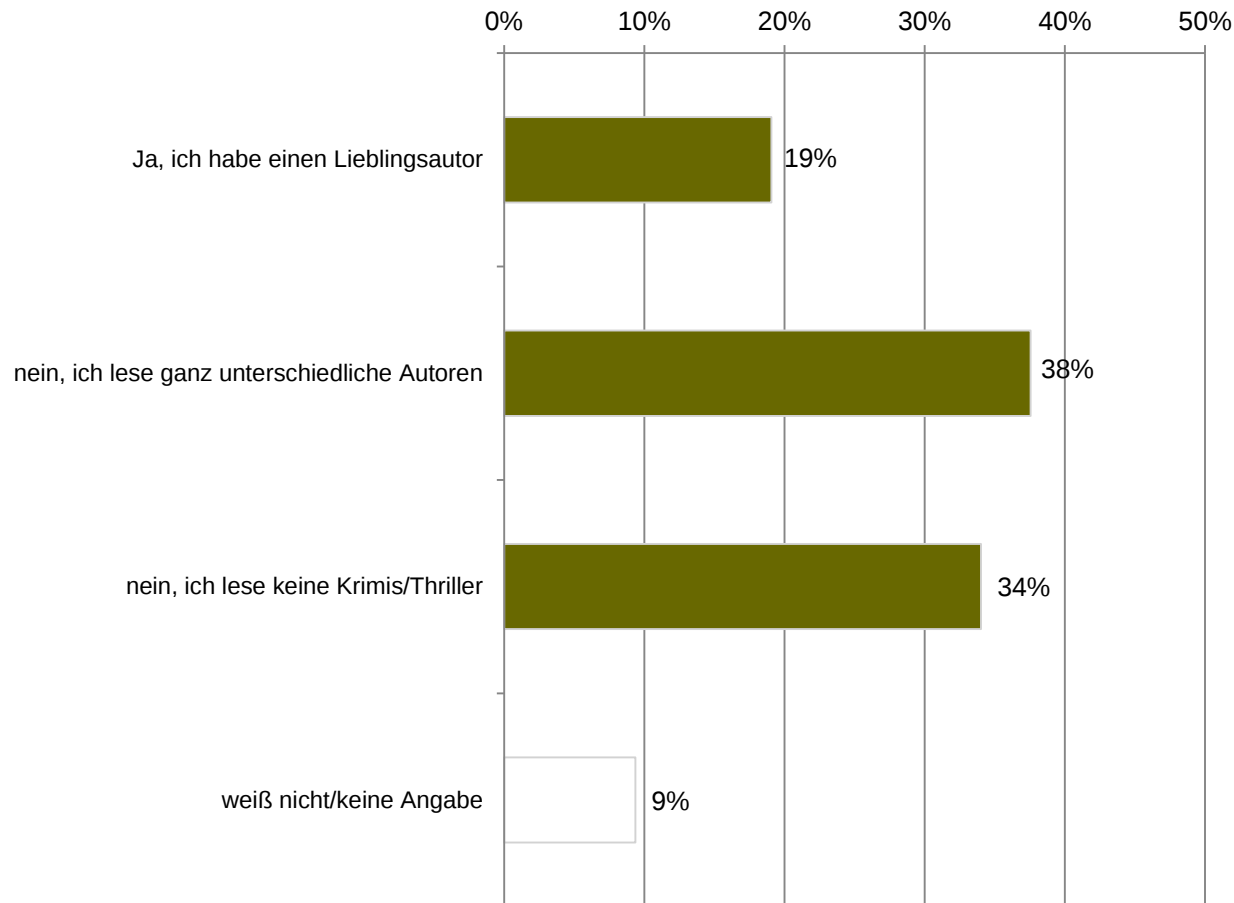
Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



Q6 Lieblingsautor: 19% haben Lieblingsautor, 38% lesen ganz unterschiedliche Autoren

Haben Sie einen Lieblingsautor von Krimis/Thriller?

Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



Stephen King	11
Agatha Christie	6
Dan Brown	6
Donna Leon	5
Henning Mankell	5
John Grisham	4
Stieg Larsson	4
Sebastian Fitzek	2
Simon Becket	2
Alfred Komarek	1
Gianrico Carofiglio	1
Christian Gruböck	1
Cody McFadyen	1
Karen rose	1
Ellis Peters	1
Fred Vargas	1
Jo Nesboe	1
Ken Follet	1
Martin Walker	1
P. Highsmith	1
Paul Cleave	1
Peter Tremayne	1
Petros Makaris	1
Robert B.Parker	1
Tom Clancy	1
Alle Nordischen	1

Summary

Von 14.03.2014 bis 17.03.2014 wurden insgesamt 300 Personen aus Wien/Speckgürtel zum Thema „Krimis“ online befragt.

:Gewalt und Brutalität in Krimis:

- 64% der WienerInnen haben den Eindruck, dass die Darstellung von Gewalt und Brutalität in Krimis und Thrillern zumindest eher zunimmt. Dieser Eindruck tritt bei Männern (68%) noch stärker auf als bei Frauen (60%). 12% der Befragten haben den Eindruck, dass Gewalt und Brutalität in Krimis/Thrillern eher abnimmt.
- Als besonders abstoßend in Krimis oder Thrillern empfinden 17% der Befragten „Gewalt gegen Kinder“. Das wird gefolgt von „blutrünstigen Szenen“ (13%), „Vergewaltigungen“ und „brutalen Szenen im allgemeinen“ (jeweils 12%) und „Tötungsszenen“ (11%). 10% der Befragten gibt an, dass sie „keine Szenen stören“.

Krimis, Lesen und Autoren:

- Der Anteil der Krimis an den gelesenen Romanen [57% der Befragten lesen Romane] liegt im Durchschnitt bei 39%. Für 30% jener Befragten die Romane lesen, liegt der Anteil an Krimis bei bis zu 10%. Für 30% der Romanleser liegt der Krimianteil bei 50% oder Mehr.
- Die Gründe warum ein Krimi vergnügen bereitet, sehen 42% darin, dass die Reizschwelle in unserer Gesellschaft schon so hoch ist, dass alles langweilig erscheint und nur ein Krimi „reizen“ kann. 35% der Befragte gibt auch noch an, dass Krimis faszinierend sind, weil man beim Lesen in menschliche Abgründe schauen kann.
- 39% der Befragten finden gut gemachte Krimis und die große Auswahl an solchen „guten“ Krimis toll und freuen sich darüber/darauf. 24% mögen es, dass Krimis und Thriller heutzutage so vielfältig und unterschiedlich sind.
- 19% der Wienerinnen und Wiener haben einen Lieblingsautor. 38% der Befragten lesen immer ganz unterschiedliche Autoren; nehmen auf den Autor keine Rücksicht.

Stichprobenbeschreibung

4.1 Stichprobenbeschreibung

Geschlecht

	Häufigkeit	Prozent
männlich	144	48,0
weiblich	156	52,0
Gesamt	300	100,0

Alter

	Häufigkeit	Prozent
14 - 19 Jahre	21	7,0
20 - 29 Jahre	66	22,0
30 - 39 Jahre	66	22,0
40 - 49 Jahre	72	24,0
50 - 59 Jahre	51	17,0
60 - 65 Jahre	24	8,0
Gesamt	300	100,0

Region

	Häufigkeit	Prozent
1., 4-9. Bezirk	35	11,8
2., 3., 20. Bezirk	42	14,0
21., 22. Bezirk	53	17,5
10., 11. Bezirk	49	16,4
15.-19. Bezirk	38	12,7
12.-14., 23. Bezirk	45	14,9
Speckgürtel	38	12,7
Gesamt	300	100,0

Höchste abgeschlossene Schulbildung

	Häufigkeit	Prozent
Pflichtschule (Volks-, Haupt-, Mittelschule, Polytechnikum)	57	19,0
Berufsschule (Lehre), Fach-/Handelsschule (ohne Matura)	120	40,0
Matura (AHS / BHS) / Hochschulreife	63	21,0
Hochschulverwandte Ausbildung (Akademie, College, ...)	30	10,0
Fachhochschul-/Uniabschluss, Hochschule	30	10,0
Gesamt	300	100,0

Berufstätigkeit

	Häufigkeit	Prozent
Vollzeit berufstätig (30+ Stunden/Woche)	146	48,5
Teilzeit berufstätig (bis 29 Stunden/Woche)	34	11,3
Lehrling	3	1,1
Schüler	16	5,3
Student	17	5,7
In Umschulung	2	0,8
Zurzeit Arbeitslos	15	5,0
In Pension	34	11,3
Im Haushalt tätig	20	6,5
Anderes, nicht berufstätig	13	4,3
Gesamt	300	100,0

Haushaltsgröße

	Häufigkeit	Prozent
1 Person	88	29,4
2 Personen	101	33,7
3 Personen	56	18,6
4 Personen	43	14,4
Mehr als 4 Personen	12	4,0
Gesamt	300	100,0

5. Rückfragen/Kontakt

Studienleitung:	Roland Führer
Tel:	+43 (0)1 512 8900 0
Mobil:	+43 (0) 676 940 39 45
Mail:	roland.fuehrer@meinungsraum.at
Web:	www.meinungsraum.at